

Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design
Herausgeber: Hochparterre
Band: 15 (2002)
Heft: 4

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

funde

- 5 **Stadtwanderer**
7 **Jakobsnotizen**
9 **Auf- und Abschwünge**

titelgeschichte

- 12 **Burkhalter und Sumi**
Benedikt Loderer hat die Architekten Marianne Burkhalter und Christian Sumi besucht und zehn Projekte der letzten zwei Jahre ausgesucht

brennpunkte

- 24 **Innenausbau: Toni-Molkerei als Klublokal**
26 **Kunst: Die Bildsprache von Yves Netzhammer**
30 **Produktdesign: Der Kugelschreiber ohne Clip**
31 **Möbeldesign: Was geschieht mit dem Landstuhl?**
38 **Wohnüberbauung: Vordere Lorraine in Bern**
42 **Industrie: Audiwerke mit Stadtraum**
44 **Ämtermarsch: Bauen in Moskau**
46 **Wettbewerb: Eine neue Kuppel in Basel**
48 **Designausbildung: Es braucht Freiheit**
60 **Expo.02: Abschluss durch die Szenografen**

leute

- 66 **An der Wohnbaudebatte in Zürich-Selnau**

fin de chantier

- 56 **Wehrturm, Autogarage, Einfamilienhäuser**
Umbau einer Burg, einer Wohnung und eines Parkhauses, drei neue Einfamilienhäuser, Sanierung des ZZMK und Neubau Geschäftshaus in Zürich

bücher

- 54 **Landschaft und Kunst, Design Noir und Fahren im DS**

an der barkante

- 70 **Grossstadt auf der langen Bank**
Mit Max Dudler in Berlin

Architectour de Suisse

Das umfangreichste Vorhaben in Hochparterres Geschichte kommt in die Schlusskurve: Am 3. April um 18.30 Uhr feiert Architectour de Suisse Vernissage in den Redaktionsräumen. Es gibt feierliche, aber kurze Reden, Käse und Wurst aus Vrin und Wein aus Italien. Sie sind herzlich eingeladen. In Architectour de Suisse stellen die SRG SSR idée suisse und Hochparterre 26 exemplarische Bauten aus der Schweiz der letzten Jahre in 26 Filmen und einem Buch vor. Neben den grossen Bauplätzen wie dem St. Jakobspark in Basel oder Zürich-Nord führt die Tour auch zur Totenkapelle nach Vrin oder in einen Garten in Mendrisio. Pritzker-Preisträger wie Herzog & de Meuron kommen ebenso zu Wort wie der Architektur-Familienbetrieb von Matter & Galetti aus der Romandie. Buch und Filme sind zusammengepackt in einem Schubert, der bei Hochparterre – siehe Seite 35 – oder in der guten Buchhandlung zu haben ist. Architectour de Suisse ist ein Schweizer Projekt und erscheint deshalb in Deutsch, Französisch, Italienisch und teilweise in Romanisch. Architectour will in die Welt strahlen und so gibt es auch eine spanische und eine englische Version und, kommt alles gut, bald eine russische. Hochparterre, zu Hause im Kreis 5 von Zürich, spricht nach zwölf Jahren sechs Sprachen. Ein kurvenreiches und schönes Vorhaben geht zu Ende. Hochparterre dankt Maurizia Magni und Luisella Realini vom Tessiner Fernsehen, Pierre Biner vom Fernsehen der Romandie, Robert Ruoff vom Deutschschweizer Fernsehen, Peter Egloff von der Televisiun Rumantscha und Tiziana Mona von der SRG-Zentrale in Bern: Ihr seid die weitherzigen Göttis und Gotten von Architectour de Suisse!

Und wer Hochparterre abonniert, erhält Architectour de Suisse selbstverständlich zu einem günstigeren Preis. Also: Wer den Coupon ausfüllt hat mehr vom Leben

Coupon

- Ich bestelle ein Jahresabo (10 Ausgaben) für CHF 120.-*/EUR 100.-
 Ich bestelle ein 2-Jahresabo (20 Ausgaben) für CHF 210.-*/EUR 185.-
 Ich studiere und habe auf den Abopreis 50 % Rabatt (bitte Kopie des Ausweises beilegen) * Preis 2002 Schweiz inkl. 2,4 % MWST

Name/Vorname

Strasse

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift

Einsenden an: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich
Tel. 01 / 444 28 88, Fax 01 / 444 28 89

hp 4/2002